

VEREINSANZEIGER



Nr. 104 / November 2013

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
Andacht	3
Jungscharlager	4
Jungschar	5
Jugendkreis	7
Verschiedenes	8
CVJM-Termine	9
Mitarbeiter- und Gebetsliste	10-12
Adventsfreizeit	13
Ausschuss	14
Posaunenchor	16
Kirchenwahl	18
Termine aus Bezirk und Land	19

Impressum

Der Vereinsanzeiger des CVJM Rutesheim e.V. erscheint 2 mal im Jahr mit einer Auflage von ca. 250 Stück. Der Redaktionsschluß für den nächsten Anzeiger ist Anfang April 2014 .

Berichte, Ideen usw. können bis dahin bei Elsbeth Duppel, Tel. 905481, Fax 58434 email: elsbeth@vermessung-duppel.de oder Harald Neuffer, Tel. 55983 abgegeben werden.

Umschlaggestaltung Stefanie Weeber

Adresse des Vorstands

Andreas Knapp
Flachter Str. 57
71277 Rutesheim
Tel.: 564522

Eva Thilmany
Auf der Steige 39
71277 Rutesheim
Tel.: 334600

Internetadresse: www.cvjm-rutesheim.de
Bankverbindung: Volksbank Region Leonberg
Kto. Nr.: 260 560 006 IBAN: DE80 6039 0300 0260 5600 06
BLZ: 603 903 00 BIC: GENODES1LEO

„Wann betest du?“ „Zum Essen“; „In der Kirche“; „Ich kann nicht beten“. Das sind einige der Antworten, die ich kenne wenn das Gespräch aufs Gebet kommt. Von einer Erfahrung, die ich mache, möchte ich heute erzählen: Im Büro nehme ich montags in der Mittagspause an einem Gebetskreis teil. Das ist kein öffentlicher Treff, sondern ein kleiner Kreis von persönlichen Kontakten, von denen man weiß, dass sie Christen sind. Aktuell sind wir zu viert - wenn alle da sind. Oft kommt es vor, dass nur 2 Personen Zeit haben, manchmal fällt es auch ganz aus. Auch bei mir ist es oft ein Ringen mit dem Kalender.

Für mich ist dieses wöchentliche Treffen zu einer Ermutigung für mein Gebet geworden, die ich in 3 Punkten zusammenfassen will.

Es ist immer was los: Wenn ich warte mit dem Gebet bis ich Zeit habe, dann werde ich diese Zeit nie finden. Von Jesus lesen wir in den meisten Bibelstellen, wo berichtet wird dass er betete, auch davon, dass er sich von der Gruppe entfernte, an eine einsame Stätte ging, auf einen Berg ging. Ohne die bewusste Entscheidung, mir für das Gebet Zeit zu nehmen, lasse ich es ganz schnell auch ganz bleiben.

Ich werde beschenkt: Es ist merkwürdig. Wenn ich mich aufmache zum Gebet, wenn ich vor Gott komme mit meinen Anliegen und Bitten dann gehe ich

hinterher selbst als Beschenkter. Was mir Sorge macht, weiß ich bei Gott in guten Händen und kann die Aufgaben, die in der Woche vor mir liegen in dem Bewusstsein angehen, dass Gott mitgeht und für mich sorgt.

Ein Blickwechsel: Ich trete nach dem Gebet den Kollegen, die im Gebet eingeschlossen waren, anders gegenüber als vorher. Ich will sie zunächst als geliebte Kinder Gottes wahrnehmen (auch wenn ich zugeben muss, dass das in manchen Situationen schnell wieder bei mir in Vergessenheit gerät).

Mit „Hörst du mich“ hat der CVJM Deutschland diesen Herbst eine Initiative zum Gebet vor allem für Gruppen gestartet, die das Gebet wieder in den Mittelpunkt rücken soll. Infos und einen Newsletter gibt es auf [„hoerst-du-mich.de](http://hoerst-du-mich.de) Auch bei uns im CVJM wollen wir zum Gebet ermutigen und nicht nur theoretisch darüber reden. Näheres dazu in diesem Vereinsanzeiger.

Am Ende unserer Gebetsrunde im Büro ist uns eines noch wichtig. Wir beten gemeinsam das „Vater unser“, das Gebet, das Jesus seinen Jüngern als Anleitung gegeben hat mit den Worten „so sollt ihr beten“. Damit wende ich den Blick von mir und meinen Anliegen noch einmal auf Gott und seine Herrlichkeit. In Ewigkeit. Amen.

Andi Knapp

Jungscharlager

Jungscharlager 2013

In diesem Jahr war es wieder soweit. Ein gemeinsames Lager aller Jungscharen. Aufgeschlagen haben wir unsere Zelte in Sulz am Eck, auf einem wunderschönen Lagerplatz, der dank 120 Teilnehmern und Mitarbeitern, sowie etwas Regen und vollem Programm ordentlich umgepflügt wurde. Was haben wir erlebt?

Vier Tage voller Spaß, Action, Geländespielen, Gemeinschaft, Gesprächen, Essen, Lagerfeuer, Streichen, Hören, Staunen, Natur entdecken, Zecken abchecken und



vielmehr. Ich glaube man kann sagen, dass jeder auf seine Kosten kam und es ein voller Erfolg war. Dabei waren wir immer auf der Spur Gideons, einem Mann, der sich selbst als schwach und unbedeutend sah, oft an sich und Gott zweifelte und dennoch von

Jungschar

Gott auserwählt wurde, um an seinem Reich mitzubauen. Gott braucht nicht nur die Helden, Großen, Schlaun und Starke. Nein, jeder ist willkommen, wichtig und kann mit seinen Gaben Gott und seinen Mitmenschen dienen. Und genau das war auf einem so großen Lager, auf dem beinahe jeder Typ Mensch dabei war, deutlich spürbar und hautnah zu erleben. Ein Dank gilt noch einmal allen die dabei waren, ihr ward der Hammer, allen helfenden Händen, die so etwas erst möglich machen und ein ganz besonderer Dank gebührt natürlich unserem Herrn!

Silas Sailer

Wir sind die neue Mädelsjungschar und treffen uns immer
donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus.



Unsere Leiterinnen sind Mareike, Elisabeth, Sophie und Salome

Mit Jesus Christus – mutig voran!

Jungschar



Das sind Wir! Die neue Jungschar der 2. und 3.Klasse. Wir treffen uns jeden Donnerstag in den Schulwochen um 17:30 am Evangelischen Gemeindehaus in Rutesheim. Wenn DU Lust auf spannende Spiele, Zeltlager, Sport und Musik hast, dann komm vorbei! Jeder ist eingeladen und kann Freunde mitbringen- Wir freuen uns auf DICH!

Deine Jungscharmitarbeiter: David, Jonathan, Silas und Eric

August 2013

4 hochmotivierte Mitarbeiter machen sich mit 17 Teilnehmern auf den Weg nach Italien. Das Ziel ist das Tal durch das die Cannobina fließt. Direkt am Lago Maggiore liegt hier ein wunderschöner Campingplatz.



8 Tage haben wir eine wundervolle Gemeinschaft erlebt, wir waren zusammen Baden, Schluchten erkunden, wandern, Städte und Märkte unsicher machen, haben gelacht, gesungen, nachgedacht, diskutiert, gekocht, gegrillt, Unordnung gemacht, uns gebräunt und gelärmt. Unter dem Motto „Don't be a maybe – Verändert durch die Begegnung mit Jesus“ haben wir uns bekannte Geschichten aus der Bibel tiefer angeschaut.



Es war eine wundervolle Zeit, die mich sehr berührt hat. Mehr als 10 Jahre begleiten wir,

ein und dieselben Mitarbeiter nun diese Gruppe, 2 ehemalige Jungscharen, die nun schon seit knapp 2 Jahren ein Jugendkreis sind.

Es ist toll zu sehen, wie viel Gott in uns einzelnen und in der Gruppe getan hat und es ist ein großes Privileg 17 (und 4 verhinderte) nun junge Erwachsene über einen so langen Zeitraum in ihrem Leben begleiten zu können.



Auf ein weiteres spannendes Jahr...

Maria Trick

Gebetspaten gesucht!

Auf unserem gemeinsamen Klausurwochenende haben wir uns intensiv mit dem Thema Gebet auseinandergesetzt. Dabei wurde uns bewusst, dass dieser zentrale Punkt unseres Glaubens oft zu kurz kommt. Wir würden uns daher für unsere Gruppen Gebetspaten wünschen, die mit uns, nach gegenseitiger Absprache, im Austausch stehen und uns im Gebet begleiten.

Wenn du dich dazu angesprochen fühlst, würden wir uns über deine Unterstützung freuen!

Folgende Gruppen suchen Paten:

1 Jungsjungchar

5 Mädelsjungscharen

1 Sportsparte

Melde dich bei: Kathrin Wöhrle (0162 5171025) oder Mareike Konz (07152 996975)

ESTHER MUSICAL 2013/2014

Am 19. Oktober 2013 ging es wieder mit den Proben für das neue Musical los.

Das Stück basiert in diesem Jahr auf einer ganz besonderen alttestamentlichen Geschichte. Es beschreibt den traumhaften Aufstieg des jüdischen Waisenmädchens Esther zur Königin des persischen Herrschers Xerxes.

Während Esther im Königspalast ein wohlbehütetes Leben führt, droht ihrem Volk großes Unheil. Der Minister Haman plant, alle Juden in Persien zu vernichten. Und es gelingt ihm sogar, den König für seinen bösen Plan zu gewinnen. Als Esther davon erfährt, stellt sie das vor die schwerste Entscheidung ihres Lebens...

Die 2 Auftritte finden am 01. und 02. Februar 2014 in der Rutesheimer Bühnhalle II statt!
HERZLICHE EINLADUNG schon jetzt!

-- VORSCHAU --- VORSCHAU --- VORSCHAU --- VORSCHAU --

Sommerfreizeit des CVJM Rutesheim im Bergheim Unterjoch vom 24. – 31. August 2014

Nähere Infos im beiliegenden Flyer oder bei Stefan Frick, Manuel Frick, Dirk Frohnmaier und Tobias Nonnenmann.

Anmeldung bis spätestens 1.2.2014 bei Stefan Frick.

Termine

Aktuelle CWM-Termine



19.11. Ausschuss



6.-8.12. Adventsfreizeit mit Niko Kohler, Heimerdingen zum Thema „Sehnsucht“

14.12. CVJM-Mitarbeiter-Weihnachtsfeier



12.-19.1. Allianz-Gebetswoche

14.1. Ausschuss



1./2.2. Kindermusical „Esther“, Bühl II

8.2. Ausschuss

22.2. Jahreshauptversammlung



1.-8.3. Skifreizeit in Grächen

22.3. 19.00 Uhr Konzert mit good news, dem Chor im ejw



5.4. FOWA-Putz



10.5. Grill & Chill

28.5.-1.6. Jungcharlager

Vorschau:

5./6.7. 45. Landesposaunentag in Ulm

24.-31.8. Sommerfreizeit in Unterjoch

Mitarbeiter- und Gebetsliste

Jungschar Jungen u. Jungenschaft

Stand Nov 2013

Sparte 6130561 Stefan Frick
4012071 Dirk Frohnmaier

Jungschar I

Klasse 2 und 3, donnerstags 17³⁰bis19⁰⁰

59727 Eric Kindler

53990 Silas Sailer

996975 David Konz

56193 Jonathan Schwarz

Jungschar II

Klasse 4 und 5, dienstags 17³⁰bis19⁰⁰

4011587 Johannes Schaber

5006810 Yannik Bolay

0175830092 Matthias Gann

Manuel Philippin

Jungschar III

Klasse 6 und 7, mittwochs 17³⁰bis19⁰⁰

58862 Manuel Frick

53990 Janik Sailer

55737 Jan Vierkötter

07335/921934 Steffen Schaber

Jungenschaft I

Klasse 8 und 9, donnerstags 17⁴⁵bis19¹⁵

55376 Johannes Müller

42211 Jannik Maisch

07033/392126 Martin Lange

905481 Tobias Duppel

Jungenschaft II

Klasse 10 und 11, freitags 17⁰⁰bis18³⁰

51614 Simon Knoll

4015534 Simon Weeber

359917 Simon Krumbein

Jungschar Mädchen u. Mädchenkreis

Sparte 59612 Theresa Rathfelder
9083516 Miriam Bolay

Jungschar I

Klasse 2 und 3, donnerstags 17³⁰bis19⁰⁰

996975 Mareike Konz

58574 Elisabeth Weber

59462 Sophie Kneule

59073 Salome Meyer

Jungschar II

Klasse 4 und 5, dienstags 17³⁰bis19⁰⁰

59073 Elisa Meyer

59834 Laura Röttschke

75945 Giulia Messmer

51303 Ida Heinzel

905821 Julia Burghardt

53370 Birte Morsch

Naomi Zachert

Jungschar III „Die wilden Hühner“

Klasse 6 und 7, mittwochs 17³⁰bis19⁰⁰

55301 Lisabeth Schaber

4015534 Stefanie Weeber

613871 Larissa Gann

59462 Marlen Kneule

7060840 Olivia Bauer

6154007 Leonie Kogel

Mitarbeiter- und Gebetsliste

Mädchenkreis I

Klasse 8 und 9, donnerstags 18⁰⁰bis19³⁰

01625171025 Kathrin Wöhrle

59452 Hannah Stickel

51973 Hanna Schaber

59073 Kim-Jana Meyer

Mädchenkreis II

Klasse 10 und 11, freitags, 17³⁰bis 19⁰⁰

5006810 Rosanna Bolay

905481 Hanna Duppel

Jugendkreis

dienstags ab 19.30 Uhr

3195701 Manuel Trick

905481 Markus Duppel

55763 Sarah Kilper

07156/8024090 Vera Sailer

3195701 Maria Trick

Sport

Sparte 51779 Klaus Wirkner

Bühl I

Jungscharsport, montags 18⁰⁰bis19⁰⁰

51779 Klaus Wirkner

Jungenschaftssport, montags 19⁰⁰bis20⁰⁰

55983 Harald Neuffer

Herrensport, montags 20⁰⁰bis21⁴⁵

51779 Klaus Wirkner

Sport für die nicht mehr ganz Jungen,

montags, 19³⁰ bis 21⁰⁰

59801 Hartmut Frohmaier

Bühl II

Volley-, Basket-, Tschouk-, Fußball und

Indiaca ab 13 J. montags19⁰⁰bis20⁰⁰

353069 Nadine Knoll

3581681 Matthias Benzinger

Indiaca männl. Jgd.B,ab 13 J.

freitags 18³⁰ bis 19⁴⁵

909698 Andreas Döring

54581 Oliver Keller

56193 Jonathan Schwarz

Matthias Gootz

Indiaca männl. Jgd.B,ab 16 J.

freitags 19⁴⁵bis 21¹⁵

909698 Andreas Döring

54581 Oliver Keller

Posaunenchor

Jungbläser freitags 15³⁰bis16³⁰

53116 Helmut Nonnenmann

Posaunenchor donnerstags 20⁰⁰

56193 Jürgen Schwarz

Vorstand

1. Vorstand: 564522 Andreas Knapp

2. Vorstand: 334600 Eva Thilmany

Leitungskreis

564522 Andreas Knapp

334600 Eva Thilmany

4012071 Dirk Frohmaier

Ausschuss (gewählte Mitglieder)

4012071 Dirk Frohnmaier
353069 Nadine Knoll
55983 Harald Neuffer
4015534 Stefanie Weeber
337985 Tabea Staab

Schriftführer

51973 Reiner Schaber

Kassier

331992 Johannes Ziegler

Forchenwald

Einkauf:

51973 Birgit Schaber

Technik:

55376 Eberhard Müller
58436 Martin Hoch

Hausmeister:

59801 Hartmut Frohnmaier

Hausbelegung:

56297 Ursula u. Karsten Mädicke
51431 Monika u. Gunter Kilper

Gemeindehaus

Hauskreise

55440 Joachim Brodmann
53272 Peter Jüngling
55737 Axel Vierkötter
51946 Katrin Enz
55874 Armin Berner
53777 Klaus Ziegler
565004 Malaika Grimm
331992 Johannes Ziegler
54758 David Schneckenburger
53108 Familie Mönch
902809 Familie Gühring

Grill & Chill

Karsten Mädicke, Martin Binder, Dirk Grimm, Dirk Frohnmaier, Christian Bolay, Jörg Huttenlocher, Daniel Reinhardt

Kinderbetreuung auf der CVJM Adventsfreizeit-- , ein Problem ?!

Seit vielen Jahren gibt es für Kinder von 3 bis „Beinahkonfi“ eine Kinderbetreuung während den Einheiten der Adventsfreizeit. In den letzten Jahren gestaltete sich die Mitarbeiterfindung zunehmend schwieriger. Dieses Jahr wollen wir wieder das Modell („Eltern (+ alle anderen) für Eltern“) versuchen. Wie der Name sagt, dürfen sich hier vor allem Eltern angesprochen fühlen. Eltern die im Moment von der Betreuung profitieren, gern aber auch solche, die sie nicht mehr in Anspruch nehmen müssen. Selbstverständlich kann sich auch jeder andere, der gerne Kinderbetreuung machen möchte, melden. Arbeitshilfen und Ideen zur Gestaltung einer Einheit sind vorhanden. Einfach bei Kathrin Wöhrle oder Eva Thilmany melden. Der eigenen Phantasie sind natürlich keine Grenzen gesetzt.

Für die Betreuung der 3bis 6-jährigen benötigen wir:

Je 2 Betreuende für ca. 2 Stunden

- Samstagvormittag
- Samstagnachmittag
- Sonntagvormittag

Für die Betreuung der 7 bis 13-jährigen benötigen wir:

Je 2 Betreuende für

- Freitagabend
- Samstagvormittag
- Samstagnachmittag



Wer mitmachen will oder noch Fragen hat, kann sich gerne an Kathrin Wöhrle Tel. 0162 5171025 oder Eva Thilmany Tel. 334600 wenden.

Doodle Link Kinderbetreuung Adventsfreizeit: wird in den Stadtnachrichten noch bekanntgegeben

Ausschussklausur

Auch dieses Jahr war der CVJM Ausschuss wieder gemeinsam zu einem Klausurwochenende unterwegs. Letztes Jahr hatten wir ein solches Wochenende zum ersten Mal durchgeführt und die Motivation bei allen Teilnehmern war hoch, das auch für dieses Jahr wieder fest einzuplanen. Entsprechend hoch war dann auch die Teilnehmerzahl und bis auf ganz wenige waren wir vollständig unterwegs. Als Ort hatten wir wieder den Wörnersberger Anker ausgewählt. Wörnersberg liegt mitten im Schwarzwald und hat nichts Erwähnenswertes zu bieten. Ideal also für ein solches Klausurwochenende.

Inhaltlich hatten wir uns Einiges vorgenommen. Nach einer Auswertung der Jahresplanung vom letzten Jahr haben wir festgestellt, dass zwar Manches von dem nicht erreicht werden konnte, was wir uns vorgenommen hatten, dass aber auf der anderen Seite auch ganz viel war, für das wir Grund zu Danken haben.

So ermutigt haben wir den Samstagmorgen nicht gleich mit neuen Planungen gestartet, sondern uns erst noch einmal bewusst Zeit zum Beten genommen. Michael Schneider, der das Wochenende als Referent mit uns gestaltet hat, hat eine Einheit zum Gebet gestaltet und uns wieder ganz neu bewusst gemacht, was es auch praktisch bedeutet, wenn wir im 1. Petrusbrief dazu

aufgefordert werden: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch!“.

In Arbeitsgruppen wurde der Samstagnachmittag dazu genutzt, konkrete Aufgabenstellungen zu bearbeiten.

Für das nächste Jahr werden diese Themen unter dem Motto „**Glauben gemeinsam vertiefen**“ stehen. Wir greifen damit das Thema von diesem Jahr noch einmal auf und erweitern es gleichzeitig um den Schwerpunkt der Gemeinschaft.

Entsprechend waren auch die Themen in den Gruppen gewählt. So gab es eine Gruppe, die Bibelthemen für die Jungschargruppen entsprechend dem Alter und den Vorkenntnissen der Kinder ausgewählt hat. Wir wünschen uns, dass die Kinder damit in ihrer Jungschargezeit einmal alle wichtigen Geschichten der Bibel hören und wollen gleichzeitig den Mitarbeitern eine Unterstützung in der Auswahl der Bibelthemen geben.

Ein wichtiges Anliegen ist uns auch die regelmäßige Gemeinschaft im CVJM. Nach dem Ende des CVJM Abends konnten wir da in der vergangenen Zeit leider nichts anbieten. Es gibt nun einen konkreten Vorschlag den wir im nächsten Jahr ausprobieren wollen. Wir haben dieses Angebot bewusst zunächst auf 1 Jahr begrenzt und werden dann noch einmal drauf schauen, ob es sich bewährt hat oder ob es weiter angepasst werden muss. An dieser Stelle sind wir auf eure Unterstützung und Rückmeldung

Ausschuss

angewiesen und wer sich gerne mit einbringen will ist sehr willkommen. Die Ergebnisse der weiteren Gruppen werden im Laufe des nächsten Jahres an der einen oder anderen Stelle sichtbar werden. Eine Initiative zum Gebet ist bereits in diesem Vereinsanzeiger beschrieben.

Im CVJM ist viel los. Das wird auch bei den Mitarbeitern deutlich. Seit dem letzten Jahr hat ungefähr 1/3 der Gruppenleiter und damit auch der Ausschussmitglieder gewechselt. So hatten wir am Wochenende bewusst auch Zeit eingeplant für das gegenseitige Kennenlernen und Erleben außerhalb der von der Tagesordnung geprägten regelmäßigen Ausschuss Sitzungen. Nach einem Gottesdienst am Sonntagmorgen endete die Klausur am

Sonntag mit dem gemeinsamen Mittagessen. Mein herzlicher Dank gilt allen die dieses Wochenende mit vorbereitet haben und dem gesamten Ausschuss, dass ihr euch Zeit genommen habt und dieses Wochenende aktiv mitgestaltet habt. Eins haben wir uns auch für das nächste Jahr fest vorgenommen: Ein Klausurwochenende planen wir wieder ein.

Andi Knapp

Der Ausschuss hat neben den Gruppenleitern auch fünf gewählte Mitglieder. Im nächsten Frühjahr werden diese Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung wieder zur Wahl stehen. Wer also auf die nächste Klausur dabei sein möchte ...



Posaunenchor auf Bergwochenende

Die Bläserinnen und Bläser unseres CVJM Posaunenchors schätzen sehr das große Spektrum ihres Tätigkeitsbereichs. Neben dem regelmäßigen Üben, der Mitarbeit in Gottesdiensten und Veranstaltungen mit den Instrumenten um Gott zu loben und Menschen Freude zu bereiten, ist ihnen auch wichtig, Gemeinschaft praktisch für sich selbst zu erleben.

Eine Möglichkeit dieses Gemeinschaftserlebnisses bestand darin, eine Wochenendfreizeit in der Allgäuer Bergwelt zu erleben. Tabea und Andreas hatten den Impuls gesetzt, für das Bläserwochenende das Bergheim in Unterjoch ausgewählt, die Tage dort vorbereitet und geplant. Dieses Angebot ließen sich ca. 60 Personen nicht entgehen. Am 27.9.2013 war es soweit: Mit Fahrgemeinschaften reisten wir ins bereits herbstlich geprägte Allgäu. Ob wohl das Wetter noch ein Bergwochenende ermöglicht? Dies fragten wir uns, zumal die Zeit vor dem Reisettermin schon von Nebel, Kälte und Regen geprägt gewesen war.

Frohgemut und voller Spannung kamen alle Teilnehmer am Freitagnachmittag im wunderschön vorbereiteten Bergheim an. Bläser aus unserer neuen Jungbläsergruppe - erst 1 Woche zuvor hatte die Gruppe ihr Instrument erhalten - entlockten nach dem ersten Essen mühelos und zur Freude von allen mit Erfolg ihre ersten Bläseröne. Danach betätigten sich die anderen Bläser an ihren Instrumenten und brachten ihren Bläusersound in das Bergheim. Aber auch die mitgereisten Nichtbläser (Kinder und Enkel sowie Freunde der Bläser) eroberten das Bergheim bald für sich. Es zog dort große Fröhlichkeit mit ein und wir alle - von der 3-jährigen bis zum 78-jährigen - fühlten uns pudelwohl.



Am Samstagmorgen erwartete uns ein traumhaftes Bergwetter. In der Morgenandacht stimmte uns Tabea zum Tagesthema Wandern - Wandeln ein. Klar, dass wir uns den ganzen Tag über im Freien aufgehalten haben. In drei Gruppen starteten wir unsere praktische Bergtour. Die Täler waren noch im Nebel verborgen und wir konnten uns über Sonne

pur freuen. Je nach Konstitution galt es, den Vilsalpsee zu umrunden, den Bschießer zu besteigen oder sogar zwei Gipfel (Bschießer und Ponten) zu bewältigen. Obwohl es beim Gehen den einen oder anderen Ausrutscher auf noch feuchtem Untergrund gab, kamen wir alle wohlbehalten wieder am Abend müde aber begeistert zum Ausgangspunkt



zurück. Unterwegs gab es vieles zu entdecken: Eine Schlange kreuzte unsern Weg, eine Gemse ließ sich nicht aus der Ruhe bringen, ein Steinschlag zeigte die Gefährlichkeit beim Bergwandern auf und zeigte uns sehr deutlich, dass wir auch Bewahrung praktisch erlebt haben.

Abends gab's dann noch ein Kinderprogramm (Experte bei Kinderliedern gesucht), ein

Kennenlernen neuer Bläserstücke und auch einen Rückblick in frühere Bläsererlebnisse mit sehr kurzweiligen Beiträgen der Teilnehmern. Es gab jede Menge zu lachen und zu staunen.

Der Sonntag beendete leider viel zu früh unser Bergwochenende, da wir nach dem Frühstück bereits wieder die Zimmer räumen mussten.

Einige von uns nutzten den Heimweg noch für eine weitere Wanderung oder für einen Berggottesdienst. Voller Dank an unseren Herrn blicken wir zurück auf wunderschöne Bergtage in Gottes Schöpfung; wir haben uns schon Appetit geholt auf eine längere Bergfreizeit in Unterjoch im August 2014 mit unserem CVJM



zusammen. Die Teilnehmer des Bergwochenendes haben sicher schon einen guten Vorgeschmack erhalten. Wir danken für alles Mitmachen, vorweg den Initiatoren Tabea und Andreas.

Helmut Nonnenmann

Einladung an alle Erstwähler ab 14 Jahren!

(Alle anderen dürfen sich natürlich auch angesprochen fühlen)



Du hast die Wahl!

Einladung zur Kirchenwahl am 1. Dezember 2013

Wählen, das darf man erst ab 18. Zumindest in der Politik. Bei uns in der Kirche ist es anders. Da kann man schon mit 14 zur Wahl (o.k., auch erst seit dieser Wahl).

Am 1. Dezember 2013 sind Kirchenwahlen in unserer Landeskirche. Gewählt werden dann die neuen Mitglieder für den Kirchengemeinderat und für die Landessynode. In den nächsten Tagen bekommen alle Wahlberechtigten eine persönliche Wahlbenachrichtigung mit Informationen zu den Kandidatinnen und Kandidaten. Und es ist wichtig, dass du mitmachst. Denn: Du bist ein Teil unserer Kirche. Und du hast die Wahl. Du entscheidest mit über die Zukunft unserer Kirchengemeinde und unserer gesamten Landeskirche. Wir brauchen dich und deine Stimme.

Der Kirchengemeinderat leitet gemeinsam mit dem Pfarrer die Gemeinde. Er trifft viele wichtige Entscheidungen: was die Kirchengemeinde in Rutesheim anbietet, wie man Gottesdienst feiert, wofür Geld ausgegeben wird, ... Bei uns werden 9 Kirchengemeinderäte gewählt.

Die Landessynode ist sozusagen das Parlament unserer Landeskirche. Hier werden die Gesetze beschlossen. Es gehören 90 Personen zur Landessynode. In unserem Wahlkreis werden insgesamt 3 Delegierte gewählt. Übrigens ist Württemberg die einzige Landeskirche, in der die Mitglieder direkt von den Gemeindegliedern gewählt werden.

Wählen kannst du am Sonntag, 1. Dezember 2013 zwischen 11.00 Uhr und 18.00 Uhr im Kirchsaal oder per Briefwahl. Briefwahl muss nicht extra beantragt werden, sondern alle Wahlberechtigten bekommen die Unterlagen zur Briefwahl zugestellt.

Elsbeth Duppel

Termine aus Bezirk und Land

November 2013

- 10.11. 11.30 -17.30 Uhr ejw-Fest im ejw-Tagungszentrum Bernhäuser Forst
17. - 24.11. Weissacher Tage
30.11. CVJM Treff in Walddorfhäslach

Dezember 2013

- 23.12. Jesus-Birthday-Party des ejw Leo
25.12. Christmette des ejw Leo

Januar 2013

- 31.1./1.2. Frauentag in Bad Liebenzell mit Noor van Haafften

Februar 2013

- 8.2. Männertag in Bad Liebenzell

März 2013

- 15./16.3. CVJM Landestreffen

Mai 2013

- 18.5. Freundes- und Familientag im CVJM Zentrum Walddorf

*“Die christlichen Vereine
junger Männer haben den Zweck,
solche jungen Männer miteinander
zu verbinden, welche Jesus Christus
nach der heiligen Schrift als ihren
Gott und Heiland anerkennen,
in ihrem Glauben und Leben seine
Jünger sein und gemeinsam danach
trachten wollen, das Reich ihres
Meisters unter jungen Männern
auszubreiten.”*

(Pariser Basis von 1855)

*Die CVJM sind als eine Vereinigung
junger Männer entstanden.
Die Pariser Basis gilt heute
für die Arbeit mit
allen jungen Menschen.*

*(frei nach Zusatzerklärung
Kassel 1985 / 2002)*



CVJM Rutesheim e.V.